

## Besuch in der Partnerstadt



Mitglieder der Deutsch-Französischen Gesellschaft waren in Begleitung der 3. Bürgermeisterin Erika Träger wieder für einige Tage zu Gast in der Partnerstadt Cagnes-sur-Mer. Von der Jumelage waren sie eingeladen zu einem Galaabend im Hippodrom, wo zum 43. Mal der „Große Preis von Passau“ ausgetragen wurde, zu einem Aufenthalt in Antibes mit Besuch des Museums des Grafikers Peynet, zum Besuch des pittoresken italienischen Ortes Dolceacqua mit ausgezeichnetem Mittagessen sowie zum Abendessen in die Familien. Das von der Jumelage vorbereitete Programm beinhaltete auch die Führung durch Haut-de-Cagnes mit Besuch der kleinen Kirche St. Paul, woran sich der Empfang durch den Bürgermeister Louis Nègre im Rathaus anschloss, sowie eine Führung durch das neu errichtete Einkaufszentrum Polygone Riviera. Desweiteren unternahm die Gruppe Zugfahrten zum Zitronenfest in Menton, zum Bataille de Fleurs in Nizza und nach Monaco. In der sonntäglichen Messe zeigte Pater Bos seine Verbundenheit mit Passau, als er mit seinem mit vielen Abzeichen bewehrten bayerischen Hut in die Kirche einzog. Der Chor sang das Lied „Großer Gott wir loben Dich“ in deutscher Sprache. Das Wetter an der Côte d’Azur war leider eher winterlich. Ein „merci mille fois“ ging an den Präsidenten der Jumelage, Philip Bousquet, und seine Frau Germaine. – red/E: privat